

WAS DU MITBRINGST!

Du bist Muslimin oder Muslim und hast eine Hochschulzugangsberechtigung



Lehramtsstudium: Islamische Religionslehre an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

oder

Studium der Islamwissenschaften mit pädagogischer und theologischer Weiterqualifikation

oder

Lehrkräfte für "Islamkunde in deutscher Sprache" mit Weiterqualifikation

oder

ausgebildete Lehrkraft mit Weiterqualifikation



Unabhängig der jeweiligen Qualifikation, bedarf die Tätigkeit als Lehrkraft für den Islamischen Religionsunterrichts der Erteilung einer Lehrerlaubnis (Idschaza) durch den Beirat für den islamischen Religionsunterricht in NRW.

DU MÖCHTEST LEHRKRAFT FÜR DEN ISLAMISCHEN RELIGIONSUNTERRICHT WERDEN?

Wichtig:

Du bist Muslimin oder Muslim und hast Abitur. Du musst die fachlichen Voraussetzungen erfüllen und eine Bevollmächtigung zur Erteilung des Unterrichtsfachs (Idschaza) vorweisen. Diese Lehrerlaubnis wird von dem Beirat für den Islamischen Religionsunterricht in Nordrhein-Westfalen erteilt.

Nähere Information findest du auf der Website des

- Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen
- Beirats für den Islamischen Religionsunterricht

Kontakt

Verband muslimischer Lehrkräfte e.V.
E-Mail: info@vml-deutschland.de
Homepage: vml-deutschland.de

Das Flugblatt zum Thema Islamischer Religionsunterricht wurde im Rahmen des Projekts „Austausch- und Informationsplattform Islamischer Religionsunterricht“ (AIR) erstellt.

Gefördert durch:

DEINE CHANCE ALS LEHRKRAFT FÜR DEN ISLAMISCHEN RELIGIONSUNTERRICHT IN NORDRHEIN-WESTFALEN

Liebe Schülerinnen und Schüler,
Liebe Hochschulabsolventinnen und-absolventen,
Liebe Interessierte,

in Nordrhein-Westfalen leben 1,5 Millionen Musliminnen und Muslime, darunter circa 436.500 muslimische Schülerinnen und Schüler.

Die Notwendigkeit einer religiösen Bildung der muslimischen Schülerinnen und Schüler und der Wunsch nach einem Islamunterricht an deutschen Schulen gewinnen daher immer mehr an Bedeutung.

Die Etablierung des Islamischen Religionsunterrichtes ist ebenfalls ein Signal der Anerkennung und Wertschätzung der islamischen Religion in Deutschland. Dies bewirkt den Abbau von Vorurteilen gegenüber dem Islam und fördert gleichzeitig gegenseitige Rücksichtnahme, Toleranz und Respekt.

Nordrhein-Westfalen hat als erstes Bundesland den bekenntnisorientierten Islamischen Religionsunterricht (IRU) als ordentliches Schulfach eingeführt.

Heute werden in Nordrhein-Westfalen an 260 Schulen Islamischer Religionsunterricht angeboten. Derzeit nehmen circa 21.600 Schülerinnen und Schüler an dem Unterricht teil; 300 Lehrkräfte haben die Lehrerlaubnis für den Islamunterricht.

Seit dem Wintersemester 2012/2013 wird das Studienfach „Islamische Religionslehre“ an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster angeboten. Aber auch als Seiteneinsteiger oder Seiteneinsteigerin kannst Du den Islamischen Religionsunterricht erteilen.

Werde jetzt Lehrkraft für den Islamischen Religionsunterricht in NRW!

Als Islamlehrerin oder -lehrer vermittelst du Kenntnisse über die islamischen Glaubenspraxis und -inhalte. Du leistest einen Beitrag zur Persönlichkeitsbildung und erhöhst Verständnis gegenüber anderen Religionen.

Kontaktiere uns für weitere Fragen und Informationen oder besuche uns auf unserer Website:

vml-deutschland.de

Wir freuen uns auf Dich!

Dein VmL-Team

Über den Verband muslimischer Lehrkräfte e. V.

Wir bieten eine Austauschplattform und praxisorientierte, fachbezogene Fortbildungen für muslimische Lehrkräfte an. Hierzu dienen Verbandstreffen, auf denen aktuelle Probleme und Herausforderungen geteilt sowie Lösungsansätze erarbeitet werden.

WARUM LEHRKRAFT FÜR DEN ISLAMISCHEN RELIGIONSUNTERRICHT WERDEN?

Der Islamische Religionsunterricht (IRU) ...

- trägt zur religiösen Bildung der muslimischen Schülerinnen und Schüler bei
- befähigt zum eigenverantwortlichen Umgang mit dem Glauben
- fördert die fachsprachliche Kompetenz, an religiösen Diskussionen argumentativ teilzunehmen zu können
- bewirkt bei muslimischen Schülerinnen und Schülern, dass sie sich gleichberechtigt fühlen
- stellt eine geeignete Prävention gegen Radikalisierung dar
- leistet einen Beitrag zum Aufbau sozialer Verantwortung und zur interkulturellen Verständigung
- stärkt die Integration von muslimischen Schülerinnen und Schülern
- verbessert den vorurteilsfreien Umgang mit religiöser und kultureller Diversität in Schulen sowie in der Gesellschaft insgesamt

Gefördert durch:

STIFTUNG
MERCATOR

VML
Verband Muslimischer Lehrkräfte